

Photovoltaik

IEA PVPS Task 15 (Periode 2)

Bauwerkintegrierte Photovoltaik

Synopsis Projektziel der österreichischen Teilnahme am PVPS Task 15 der IEA ist die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit im Bereich bauwerkintegrierter Photovoltaik (BIPV). PartnerInnen aus Forschung, Entwicklung und Industrie wollen gemeinsam Österreichs Rolle als eines der führenden Länder ausbauen.

Beschreibung

Global gesehen befindet sich das derzeitige Energiesystem im Wandel und Photovoltaik (PV) nimmt dabei eine wesentliche Schlüsselrolle ein. Besonders im letzten Jahrzehnt hat die PV-Stromerzeugung den Sprung von einer Nischentechnologie zu einem wichtigen Akteur in der weltweiten Energieversorgung gemacht.

In Österreich ist eine Verzehnfachung der aktuell installierten Photovoltaikleistung (von aktuell 1,5 auf 15 GW) erforderlich, um das Energieziel der Bundesregierung — 100% Strom aus Erneuerbaren bis 2030 — zu schaffen. Für eine hohe Akzeptanz dieser Technologie ist es erforderlich, die technische und systemische Integration der PV in Bauwerke zu optimieren. Damit einher geht auch die Chance für Österreich, sich als Vorreiter im Export von innovativen BIPV-Produkten und exzellentem Know-how zu positionieren.

Schwerpunkte des Projekts

- bessere Einbindung von BIPV in die integrale Planung von Bauwerken/Gebäuden (Digitalisierung der Planungsabläufe) bei Sanierung und Neubau,
- Aufzeigen der Produktvielfalt von BIPV hinsichtlich Technologien und Gestaltungsmöglichkeiten sowie deren Integrationsmöglichkeiten in Bauwerke,



Gebäude mit BIPV Überdachung mit hoher Transparenz (geringe Zellbelegung); Projekt Giraffenhaus, Tiergarten Schönbrunn in Wien; Projekt und Fotos: ertex solartechnik GmbH

- bessere Verankerung von BIPV in nationalen sowie internationalen Gesetzen bzw. Richtlinien sowie die Harmonisierung von Testvorschriften und Normen aus der Baubranche und Elektrotechnik,

Dieses Projekt wird im Rahmen der IEA-Forschungskoope-ration im Auftrag des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK), durchgeführt.

- Aufzeigen von Vermarktungspotentialen der Stromerzeugung an Gebäuden und Erarbeitung tragfähiger Geschäftsmodelle,
- Erarbeitung umfassender Bewertungsparametern für BIPV-Installationen (energetisch, ökonomisch, ökologisch und ästhetisch) und deren Zusammenführung zu einer multifunktionalen Bewertungsmatrix für umgesetzte und in Planung befindliche BIPV-Projekte,
- Verbreitung von Erkenntnissen aus Leuchtturm- und Best Practice-Projekten an ein fachspezifisches Zielpublikum (Mitarbeit an einem BIPV-Errichtungs-Leitfaden für die Baubranche)

Die intensive internationale Vernetzung und Zusammenarbeit führt zu einem nationalen Know-how Aufbau und kann damit wesentlich zur Etablierung einer international agierenden, heimischen BIPV-Branche beitragen.



SonnenparkPLUS Wetzikon-arento ag Architekturbüro.
Projekt und Foto: ertex solartechnik GmbH



Internationales Task 15.1 Meeting in Wien 2018. Foto: Peter Illich

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea

TEILNEHMENDE STAATEN	Österreich (Leitung), Belgien, China, Kanada, Australien, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Italien, Japan, Korea, Niederlande, Norwegen, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz
STATUS	Nationale Beteiligung: Start 01.11.2019 / Ende 31.12.2021 Internationale Beteiligung: Start: 01.01.2020 / Ende: 31.12.2023
PUBLIKATIONEN	Publikationen und Reports finden sich auf der offiziellen IEA PVPS Website .
KONTAKT	Peter Illich, MSc. Kompetenzfeld für Renewable Energy Systems Fachhochschule Technikum Wien Giefinggasse 6, 1210 Wien
LINKS	www.nachhaltigwirtschaften.at/de/iea/technologieprogramme/pvps/iea-pvps-task-15-arbeitsperiode-2019-2021.php https://iea-pvps.org/research-tasks/enabling-framework-for-the-development-of-bipv/

